



Kreis Mettmann
Der Kreistag

Bau- und Planungsausschuss

Es informiert Sie:	Stephanie Arocas
Telefon:	02104/99-2703
Fax:	02104/99-5702
E-Mail:	stephanie.arocas@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 21.11.2011

Niederschrift

zur Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

Sitzungstermin Donnerstag, den 17.11.2011, 15:00 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.601 (großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Vorsitz

Maximilian Rech

Mitglieder

Hans-Martin Belger (ab 15.14 Uhr)

Inge Ganteführ

Felix Gorris (ab 15.05 Uhr)

Alexandra Gräber

Ursula Greve-Tegeler

Brigitte Hagling

Ludger Hols

Ottokar Iven

Wolf Hartwig Kohte

Martina Köster-Flashar

Rolf Kramer

Manfred Krick

Götz-Reinhardt Lederer (ab 15.09 Uhr)

Waldemar Madeia

Volker Münchow

Günter Schmickler

Reinhard Zipper

Verwaltung

Engin Alparslan

Stephanie Arocas

Anja Büttner

Ulrike Haase

Daniela Hitzemann

Sigrid Leven

Peter Maier

Martina Siebert

Martina Vomfell

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Formalien
- 1.1. Eröffnung der Sitzung
- 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.3. Feststellung der Anwesenheit
- 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.5. Feststellung der Tagesordnung
- 1.6. Benennung von Berichterstatterinnen / Berichterstattern für den Kreistag
2. Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung vom 13.10.2011
3. Informationen der Verwaltung
4. Entsperrung von Haushaltsmitteln im Produkt 12.01.01; Ausbau K29 23/030/2011
5. Raumorganisation des Kreises Mettmann 23/023/2011
6. Präsentation des Entwurfes zur Umgestaltung der Eingangssituation des Haupteinganges am Verwaltungsgebäude I 23/028/2011
7. Nachträge

Nicht öffentlicher Teil

8. Informationen der Verwaltung
9. Vorstellung der Planung zur Errichtung einer heilpädagogisch-integrativen Kindertagesstätte in Kooperation mit der Stadt Mettmann 23/029/2011
10. Vergabe von Einzelgewerken ab 50.000 - 200.000 € netto, Zeitraum 01.09.2011 bis 31.10.2011 23/027/2011
11. Nachträge

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Der Vorsitzende KA Rech eröffnet die Sitzung um 15.03 Uhr und stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen worden sind.

Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung und der Presse.

Im Anschluss stellt er die Anwesenheit fest.

Als Vertreter sind erschienen:

KA Gräber für KA Schneckmann,

SB Köster-Flashar für SB Püttmann,

KA Greve-Tegeler für KA Giebels,

KA Hagling für KA Friedrich,

SB Hols für SB Hesel.

Die Beschlussfähigkeit des Bau- und Planungsausschusses und die Tagesordnung werden festgestellt.

Berichterstatte für den Kreistag werden nicht benannt.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung vom 13.10.2011
--

Die Niederschrift vom 13.10.2011 wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 3: Informationen der Verwaltung
--

Frau Haase informiert über den aktuellen Sachstand des Konjunkturpaketes II.

Von den bisher zugewiesenen Gesamtmitteln in Höhe von 5.676.000 € sind bereits rund 5,4 Mio. € abgerechnet worden. 28 Testate wurden erstellt. Ein Betrag von 257.453 € ist noch abzurechnen. Somit sind bereits 76 % des Gesamtpaketes testiert. Bis Mitte Dezember werden die noch offen stehenden Maßnahmen abgewickelt.

Sie lobt die geleistete Arbeit der beteiligten Fachämter und betont, dass die finanziellen und zeitlichen Vorgaben erfüllt wurden.

Frau Haase berichtet, dass das Juryvotum für die Planung des Infozentrums im Rahmen des Masterplan Neandertal vom Kreisausschuss bestätigt wurde. Das Abstimmungsergebnis war einstimmig mit 14 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung. Als zu beachtende Termine nennt sie die Neandertalkonferenz am 30.11.2011 und die Bürgerbeteiligung zum Masterplan Neandertal am 19.12.2011.

Zu Punkt 4:	Entsperrung von Haushaltsmitteln im Produkt 12.01.01; Ausbau K29 - Vorlage Nr. 23/030/2011
--------------------	---

In der folgenden Diskussion bitten die Ausschussmitglieder um genaue Erläuterung, warum die zu entsperrende Summe für ein Gutachten verwendet werden soll, ob dieser Betrag hierfür auskömmlich sei und wann der Ausschuss weitere Informationen zu diesem Thema erhalten wird.

Herr Alparslan erklärt, dass der vergangene Winter extreme Schäden an der K 29 hinterlassen habe und nicht abzusehen sei, welche Auswirkungen weitere Wintereinflüsse auf die Straße haben würden. Ein Sanierungskonzept soll entwickelt werden, um eine nachhaltige Sanierung durchzuführen, damit man in zwei Jahren nicht das gleiche Straßenbild vorfinde. Herr Alparslan sagt zu, den Ausschuss bei einer Kostensteigerung zu informieren.

Beschluss:

Im Produkt 12.01.01 – Durchführung von Bau-/ Unterhaltungsaufgaben an Kreisstraßen, Wegen – wird der Ansatz für den Vollausbau der K 29 in Velbert in Höhe von 200.000 € entsperrt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 5:	Raumorganisation des Kreises Mettmann - Vorlage Nr. 23/023/2011
--------------------	--

KA Krick meldet für seine Fraktion Beratungsbedarf an, da es sich bei der Umsetzung der Raumorganisation um eine weitreichende Entscheidung handelt, bei der sich der Kreis Mettmann auf viele Jahre festlegt. Er regt an, die Beratungsfolge zu überdenken. KA Madeia akzeptiert den noch bestehenden Beratungsbedarf der SPD-Fraktion, spricht sich jedoch gegen eine Verschiebung in den Kreisausschuss aus. Seiner Meinung nach sollte der Fachausschuss die Entscheidung zu dieser Thematik treffen.

Frau Haase betont, dass die Beratungsfolge bereits ein Thema im Vorfeld der Sitzung war und es für beide Sichtweisen hinreichend Argumente gibt. Sie fordert die Ausschussmitglieder auf, im Falle einer Verschiebung des Tagesordnungspunktes, bei den Überlegungen in den Fraktionssitzungen unbedingt zu berücksichtigen, dass das VG2 ein abgängiges Gebäude sei und direkter Handlungsbedarf bestehe.

Nach ausführlicher Beratung einigen sich die Mitglieder des Bau- und Planungsausschuss auf folgende Lösung:

Über den Tagesordnungspunkt Raumorganisation des Kreises Mettmann wird in einer Sondersitzung des Bau- und Planungsausschusses beraten. Die Sitzung soll Mitte Januar 2012 terminiert werden. Im Vorfeld haben die Fraktionen die Möglichkeit anhand der bereits vorliegenden Unterlagen über den Tagesordnungspunkt in den Fraktionssitzungen zu beraten.

Herr Rech und Frau Haase bitten um unverzügliche Mitteilung der Fraktionen, sollten weitere Informationen zum Raumkonzept des Kreises Mettmann benötigt werden.

Hinweis: Als Termin für die Sondersitzung wurde zwischenzeitlich der 12.01.2012 vereinbart.

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

Zu Punkt 6:	Präsentation des Entwurfes zur Umgestaltung der Eingangssituation des Haupteinganges am Verwaltungsgebäude I - Vorlage Nr. 23/028/2011
--------------------	---

KA Gorris fragt nach der Neigung der Rollstuhlfahrertrasse und ob in die Planungen Behindertenverbände einbezogen wurden.

Frau Haase erläutert, dass die Skizzen der Vorlage lediglich als Platzhalter zu sehen sind und noch nicht das Endergebnis darstellen. Es finden zu den Planungen Beratungen mit dem Amt 57 (Amt für Menschen mit Behinderungen) statt. Die Behindertenverbände werden in diese Diskussionen einbezogen. Der Verlauf der Trasse wird der vorhandenen Topographie angepasst.

KA Madeia befürwortet, dass mobilitätsbeeinträchtigte Kunden zukünftig den Haupteingang des Verwaltungsgebäudes nutzen können. Auf Nachfrage von KA Münchow, ob die derzeit vorhandene Treppenanlage sich ebenfalls verändert, erklärt Frau Haase, dass Fußgänger im Außenbereich zukünftig drei Stufen mehr überbrücken müssen. Dies ist nötig, um eine Trasse zu schaffen, die es dem Rollstuhlfahrer direkt ermöglicht, in den Aufzugsbereich zu gelangen.

1. Der vorgelegte Entwurfsvorschlag wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Schritte zur Umgestaltung der Eingangssituation am Verwaltungsgebäude 1 vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
bei 2 Enthaltungen der FDP-Fraktion**

Zu Punkt 7:	Nachträge
--------------------	------------------

Es liegen keine Nachträge vor.

Die Nichtöffentlichkeit wird um 15.40 Uhr hergestellt.

Nicht öffentlicher Teil

[...]

Ende der Sitzung: 15:59 Uhr

gez.
Maximilian Rech

gez.
Stephanie Arocas